

Pressemitteilung
Februar 2016

Patientenrechte im Mittelpunkt – Infoveranstaltung zum Tag des Patienten im Klinikum Taufkirchen

Welche Rechte habe ich als Patient – und wie kann ich diese wahrnehmen und gegebenenfalls auch durchsetzen? Genau diese Fragen standen im Mittelpunkt des bundesweiten „Tags der Patienten“, an dem auch das kbo-Isar-Amper-Klinikum Taufkirchen (Vils) teilnahm. „Patientenrechte und Patientenzufriedenheit sind uns wichtig, die wir achten. Patienten und das multiprofessionelle Team arbeiten auf Augenhöhe, die Rechte des Patienten sind entscheidende Eckpfeiler unserer Therapie“ erläutert Evelyn Huber, Beschwerdemanagementbeauftragte des kbo-Isar-Amper-Klinikum Taufkirchen (Vils).

Mehrere Patienten und Angehörige nahmen an der Infoveranstaltung teil, die gemeinsam von Huber, Patientenführsprecher Josef Birkenseher und Chefarzt Dr. Ralf Marquard gestaltet wurde. Neben Huber ist auch Josef Birkenseher ein wichtiger Ansprechpartner für die Patienten und Angehörigen. Als unabhängiger Patientenführsprecher hat er stets ein offenes Ohr für Probleme und Sorgen der Patienten und kann vermitteln, um Probleme während des Aufenthalts zu lösen. Chefarzt Dr. Marquard betonte, dass Patientenrechte und Patientenzufriedenheit in allen Behandlungskonzepten fest verankert sind. „Beschwerden von Patienten nehmen wir sehr ernst und reagieren sofort darauf. Unser Ziel ist es, alle offenen Fragen zur Zufriedenheit aller zu klären“, so Dr. Marquard. Die Patienten honorieren diese Anstrengungen, die Ergebnisse der regelmäßig durchgeführten Patientenbefragungen zeigen dies eindrucksvoll. Bei der letzten Patientenbefragung lag die Weiterempfehlungsquote für die Klinik bei 87 Prozent, damit wurden die Rekordmarken aus den Jahren 2011 und 2007 eingestellt.

Die Patienten und Angehörigen verwiesen in der Diskussion allerdings auf ein gesellschaftliches Problem: Noch immer reagierten Unternehmen, aber auch das soziale Umfeld mit Argwohn und Misstrauen, wenn sich Patienten wegen einer psychischen Diagnose krank melden. „Gegen diese Stigmatisierung müssen wir weiter ankämpfen, psychisch kranke Patienten dürfen nicht noch weiter benachteiligt werden“, betonten Dr. Marquard, Huber und Birkenseher unisono.

Mit freundlichen Grüßen
Henner Lüttecke

kbo-Isar-Amper-Klinikum gemeinnützige GmbH
Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit und Interne Kommunikation
Henner Lüttecke
Vockestraße 72
85540 Haar
Tel: 089 4562 - 2822
Fax: 089 4562- 2960
Mail: luettecke.henner@kbo.de